

Liebe Eltern,....

ich will euch nur einen ermutigenden Gruß schicken!

Die Herausforderung ist groß und ich bin sicher wir geben gerade alle unser Bestes!

Ich weiß wie schwer es derzeit für euch ist, die Geduld nicht zu verlieren! Denkt daran: Je besser es euch gelingt, die elterliche Führung zu übernehmen, umso einfacher wird es für alle in der Familie! Also ich möchte euch dazu ermuntern klar zu sagen was ihr wollt und was nicht! Wenn möglich: freundlich!

Ihr müsst auch jetzt nicht 24 Stunden für die Kinder da sein! Außer für die sehr kleinen! Es ist kein Problem für eure Kinder, wenn ihr sagt: „Ich hab jetzt keine Lust mit dir zu spielen!“ Darüber werden die zwar frustriert sein, aber das schadet weder eurem Kind noch eurer Eltern/ Kind-Beziehung! Kinder wollen nämlich nicht, dass Eltern sich für sie aufopfern...auch wenn sie es fordern! Sie wollen vor allem Eines! Kooperieren!... und das geht am besten mit Eltern die wissen was sie wollen und was nicht. Fürchtet euch nicht ein freundliches NEIN (ohne schlechtem Gewissen) zu sagen! Übernehmt die Verantwortung für euer Wohlbefinden, das ist nämlich auch das Beste für die Kinder! Denn Kindern geht es nie besser als ihren Eltern!

Die frohe Botschaft: Kreativität entsteht erst in der Langeweile und nicht durch permanente Ablenkung/Beschäftigung!

Kinder brauchen Eltern aus Fleisch und Blut! Ihr müsst euch nicht verstellen, ihr dürft auch sauer und launenhaft sein, wenn ihr dafür die Verantwortung übernehmt. Dadurch entsteht Kontakt und Beziehung und auch Empathie.

Und noch was: Kinder wollen so wie wir alle das Gefühl haben, dass ihr Leben das ihrer Eltern auch bereichert. Also vielleicht könnt ihr öfter darauf achten wie oft sich Kinder bemühen es euch recht zu machen. Wie schön wäre es, wenn ihr das anerkennen könntet.

In schweren Zeiten ist Humor ein guter Ratgeber! Da können wir uns von unseren Kindern anstecken lassen!

Es gibt ein Leben nach Corona!

Herzlichst

Christine